

PRÄSENTATION

Das Projekt IN-CULT (Living Intangible Culture) zielt darauf ab, Verbindungen zwischen Organisationen der Erwachsenenbildung und Lernenden aus Ost- (Bulgarien, Rumänien, Serbien) und Westeuropa (Deutschland, Spanien, Italien) herzustellen.

Das Ziel von IN-CULT ist es, die Bedeutung und Vielfalt des europäischen Kulturerbes hervorzuheben und Wissen darüber durch die partizipative Entwicklung und das Teilen des Online-Bildungsspiels IN-CULT zu verbreiten.

In den verschiedenen Versionen des Spiels können die Nutzer ihr Wissen über das jeweilige Land, seine Traditionen und sein kulturelles Erbe sowie Dialekte, Musik, Feste und nationale Küche vertiefen und Neues lernen. Zusätzlich zum Lernbereich werden Lehrmaterialien und Aktivierungsmethoden für erfahrene Pädagogen verfügbar sein, damit sie IN-CULT in ihren Unterricht integrieren können.

Es werden auch Schulungsmöglichkeiten in Bereichen wie IKT und neue Medien angeboten, die für die Mitarbeiter, ihre Gruppen und den Lernprozess nützlich sind. Das Projekt unterstützt die Teilnehmer beim Erwerb neuer Fähigkeiten im Blended Learning und stärkt ihre Kompetenzen durch einen partizipativen Ansatz.

PARTNER



Lernen in der Erwachsenenbildung
an der Universität Ulm e.V. (ILEU)
Deutschland
<https://ileu.net/>



University of Ruse Angel Kanchev
Bulgarien
<https://www.uni-ruse.bg/en>



Federuni
Italien
<https://www.federuni.org/sito/>



Universidad Permanente de la
Universidad de Alicante
Spanien
<https://web.ua.es/es/upua/>



Zavod za proucavanje kulturnog
razvitka
Serbien
<https://zaprokul.org.rs/>



Asociatia "Liga Scriitorilor"
Filiala Timisoara Banat
Rumänien

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



IN-CULT



Erasmus+



IN-CULT

IMMATERIELLES KULTURERBE ERLEBEN

Das Ziel von IN-CULT ist es,
die Bedeutung und Vielfalt des europäischen

Kulturerbes hervorzuheben
und Wissen darüber zu verbreiten